

Toyota im ersten Quartal mit nahezu verdoppeltem Nettogewinn

Die Toyota Motor Corporation (TMC) hat heute das Finanzergebnis für das erste Quartal (1. April bis 30. Juni) des laufenden Geschäftsjahres bekannt gegeben. Der konsolidierte Konzernumsatz lag bei 6,3 Billionen Yen (48,5 Milliarden Euro) und damit um 13,7 Prozent über dem Vorjahreszeitraum. Das Betriebsergebnis des Konzerns stieg um 310,2 Milliarden Yen (2,4 Milliarden Euro) auf 663,3 Billionen Yen (5,1 Milliarden Euro). Der Nettogewinn der Toyota Motor Corporation liegt im ersten Quartal bei 562,1 Milliarden Yen (4,4 Milliarden Euro), eine Steigerung von 93,6 Prozent zum Vorjahreszeitraum.

Takuo Sasaki, Managing Officer der Toyota Motor Corporation erklärte die Verbesserung des Ergebnisses mit Wechselkursschwankungen, den Erfolgen von Sparmaßnahmen, der Erweiterung des Modellmixes und besseren Margen. Der konsolidierte Fahrzeugabsatz fiel leicht auf 2 231 859 Fahrzeuge weltweit. Inklusiv aller nicht vollkonsolidierten Gemeinschaftsunternehmen waren es knapp 2,5 Millionen Einheiten.

kommentierte das Ergebnis: „Die Verbesserung des Betriebsergebnis erklärt sich zum einen durch den Einfluss der Wechselkursschwankungen. Zum anderen trugen weltweite Anstrengungen wie Sparmaßnahmen aber auch die Erweiterung des Modelmix und der Preisgestaltung zur Ertragsverbesserung bei.“

TMC hob die Prognose für das laufende Geschäftsjahr (bis 31. März 2014) leicht an und geht nun von einem Umsatz von 24 Billionen Yen (196,7 Milliarden Euro) aus. Das erwartete Betriebsergebnis soll bei 1,9 Billionen Yen (15,9 Milliarden Euro) liegen, der erwartete Nettogewinn von TMC bei 1,5 Billionen Yen (12,1 Milliarden Euro). Den Fahrzeugabsatz inklusive dem aller nicht vollkonsolidierten Gemeinschaftsunternehmen soll bei 10,1 Millionen Einheiten liegen. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:

